

## Ablauf und Auszeichnung

Bis zum 15.03.2024 sind die Teilnahmeerklärungen und die Wettbewerbsunterlagen persönlich, per Post oder per E-Mail beim Sächsischen Landesbauernverband e.V. (SLB) in Dresden einzureichen.

Die vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) berufene Wettbewerbskommission wird die teilnehmenden Unternehmen besuchen.

Dabei macht sie sich vor Ort ein Bild von der Tierhaltung, der eigenen Energiegewinnung, -nutzung und ggfs. auch -vermarktung und bewertet die Einhaltung der Wettbewerbskriterien.

Danach sind die Auswertungen der Wettbewerbsunterlagen, einschließlich der Besuchsprotokolle und die Festlegung der Siegerbetriebe geplant.

## Ehrungen

Erfolgreich teilnehmende Betriebe erhalten eine Stalltafel mit der Prägung: „Betrieb mit ausgezeichneter Tierhaltung und Nutzung erneuerbarer Energien“.

Die Ehrung der Unternehmen mit einer auszeichnungswürdigen Tierhaltung in Verbindung mit der Gewinnung, Nutzung und ggfs. auch Vermarktung erneuerbarer Energien sowie die Übergabe der Stalltafeln und Preisgelder erfolgen im Rahmen eigens dafür einzuladenden Pressekonferenzen in den Siegerbetrieben. Zudem wird zum Sächsischen Milchrindtag 2024, zu „Tagen des offenen Hofes“ bzw. bei vergleichbaren Anlässen darüber informiert. In Verbindung mit der Würdigung ist eine öffentlichkeitswirksame Darstellung der tiergerechten und umweltverträglichen Haltung von landwirtschaftlichen Nutztieren in Verbindung mit erneuerbaren Energien geplant.

### Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0  
Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: [poststelle.lfulg@smekul.sachsen.de](mailto:poststelle.lfulg@smekul.sachsen.de)  
Diese Veröffentlichung wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

### Redaktion:

Abteilung Landwirtschaft/Referat Tierhaltung  
Gerold Blunk  
Telefon: +49 34222 46-2100  
Telefax: +49 34222 46-2099  
E-Mail: [Gerold.Blunk@smekul.sachsen.de](mailto:Gerold.Blunk@smekul.sachsen.de)

Sächsischer Landesbauernverband e.V.  
Manfred Uhlemann  
Telefon: 0172 3690560  
E-Mail: [manfred.uhlemann@slb-dresden.de](mailto:manfred.uhlemann@slb-dresden.de)

### Redaktionsschluss:

01.11.2023

### Fotos:

Agrargenossenschaft "Bergland" Clausnitz e.G.  
Sächsischer Landesbauernverband e.V.

### Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

## Landeswettbewerb

Tiergerechte und umweltverträgliche  
Haltung 2023/2024 in Sachsen



## Chancen für die Landwirtschaft

Der Landeswettbewerb bietet gute Möglichkeiten, eine breitere Öffentlichkeit für die moderne Tierhaltung zu sensibilisieren und die Verbraucher zu informieren.

Der Wettbewerb soll dazu beitragen, das Image der Nutztierhaltenden Betriebe zu fördern und für die gesellschaftliche Akzeptanz einer modernen Tierhaltung einschließlich der Erzeugung und Nutzung energetischer Ressourcen zu werben. Dabei kann deutlich gemacht werden, welche hohe Anforderungen bezüglich des Umwelt- und Tierschutzes, einschließlich der Energiegewinnung, -nutzung und -vermarktung, täglich erfüllt werden.

## Grundsätze

- Der Landeswettbewerb „Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung 2023/2024 in Sachsen“ wird durch den Freistaat Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) – ausgelobt.
- Der Landeswettbewerb wird vom Sächsischen Landesbauernverband e.V. (SLB) im Auftrag des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) organisiert.
- Alle Unternehmen mit einer besonders tiergerechten und umweltverträglichen Haltung von Nutztieren und eigener Gewinnung, Nutzung und ggfs. auch Vermarktung erneuerbarer Energien sind unabhängig von Größe und Produktionsrichtung (ökologisch und konventionell) aufgerufen, sich an dem Landeswettbewerb zu beteiligen.



## Ziele

Der vom Freistaat Sachsen 2023/2024 ausgelobte Wettbewerb hat folgende Ziele:

- Präsentation eines aktiven und praktizierten Tier- und Umweltschutzes durch Landwirte am Beispiel besonders tiergerechter und umweltverträglicher Lösungen einschließlich der Gewinnung und Nutzung erneuerbarer Energien,
- Würdigung besonders tiergerechter und umweltverträglicher Haltungsformen landwirtschaftlicher Nutztiere im Freistaat Sachsen, welche auch wirtschaftlichen Erfordernissen Rechnung tragen,
- Information der Öffentlichkeit über eine vorbildliche landwirtschaftliche Tierhaltung bei gleichzeitiger Verbesserung der gesellschaftlichen Akzeptanz (dem aktiven Tier- und Umweltschutz durch Landwirte soll „ein Gesicht gegeben werden“) und
- Beispielwirkung der ausgezeichneten Betriebe für andere Tierhaltungsbetriebe
- Verbesserung der gesellschaftlichen Akzeptanz der landwirtschaftlichen Tierhaltung unabhängig von Bestandsgrößen und Produktionsweisen einschließlich der Gewinnung und Nutzung erneuerbarer Energien als wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.

## Fachbezogene Kriterien

- **Ordnung und Sauberkeit im Gesamtbetrieb, einschließlich des ordnungsgemäßen Zustandes der Gebäude und baulichen Anlagen sowie der Einfriedungen,**
- **Tierbetreuung, Tiergesundheit, einschließlich Tierhygiene und Seuchenprophylaxe,**
- **Energiegewinnung, -nutzung und -vermarktung,**
- **Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, insbesondere im Tier- und Umweltschutz,**
- **Wirtschaftlichkeit.**



## Teilnahmebedingungen

Grundsätzlich sollen die Bewerber ein schlüssiges Gesamtkonzept von tiergerechter Haltung und umweltgerechter Nutzung von erneuerbaren Energien als Beitrag zum Klimaschutz aufweisen. Bei der Nutzung der erneuerbaren Energien geht es insbesondere um alle Nutztierhaltungen in Verbindung mit

- **Wärmerückgewinnung**
- **Biogas**
- **Photovoltaik**

Teilnehmen können alle Tiere haltenden Betriebe, welche diese besonders tiergerecht und umweltverträglich halten und eine eigene Energiegewinnung, -nutzung und ggfs. auch -vermarktung realisieren.

Die Teilnahmeerklärung einschließlich der Wettbewerbsunterlagen sind beim Sächsischen Landesbauernverband e.V., in Schriftform oder elektronisch, einzureichen.

Die teilnehmenden Betriebe erklären, dass es in den letzten Jahren keine Verstöße gegen die Bestimmungen im Tier- und Umweltschutz gegeben hat.

## Teilnahmeunterlagen

Die Teilnahmeunterlagen für den Landeswettbewerb „Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung 2023/2024“ können Sie auf der Homepage des SLB unter [www.slb-dresden.de](http://www.slb-dresden.de) ab 15.11.2023 einsehen und herunterladen.